

Antrag vom 30.07.2020	Nr.
------------------------------	------------

Eingang bei L/OB:

Datum:

Uhrzeit:

Eingang bei: 10-2.1

Datum:

Uhrzeit:

Antrag

Stadträtinnen/ Stadträte - Fraktion CDU-Gemeinderatsfraktion
Betreff Sorgenkind Schulstraße

Die Schulstraße als zentrale Verbindung zwischen Königstraße und Marktplatz hat schon bessere Tage erlebt. Immer mehr geschlossene Geschäfte und leerstehende Ladenflächen, eine aus der Zeit gefallene architektonische Gestaltung und ein Straßenbelag wie ein Flickenteppich, der vor allem bei feuchter Witterung auch noch gefährlich rutschig ist.

Wir wollen nicht weiter beim Niedergang dieser Einkaufszeile mit großer Tradition zusehen und fordern die Stadtverwaltung auf, alle notwendigen Schritte dafür zu unternehmen, dass die Schulstraße ihrem „Ehrentitel“ wieder gerecht werden kann, Deutschlands „erste Fußgängerzone auf zwei Ebenen“ zu sein, wie die Stuttgarter Zeitung Mitte Juli in dem Artikel „So prachtvoll war die Schulstraße früher“ schreibt.

Deshalb beantragen wir:

1. Die Stadtverwaltung richtet nach der Sommerpause einen „Runden Tisch Schulstraße“ ein, in dem sie regelmäßig und ämterübergreifend mit den betroffenen Ladenbesitzern und Hauseigentümern entlang der Schulstraße sowie Interessenverbänden, wie zum Beispiel der CIS, Dehoga, der „Allianz für ein sicheres und lebendiges Stuttgart“ und dem Einzelhandelsverband, sämtliche Themen bespricht und Vorschläge für Lösungen gemeinsam erarbeitet.
2. Mit zu den ersten Themen sollte aus unserer Sicht neben der Möglichkeit eines städtebaulichen Ideenwettbewerbs/Architektenwettbewerbs für die Neugestaltung der Schulstraße auch die Erarbeitung eines Nutzungskonzeptes für die dortigen Ladenflächen gehören, das wie bei dem erfolgreichen Beispiel in der Calwer Passage auch künstlerisch-kreative Nutzungen und interimistische Formen vorsehen sollte.



Alexander Kotz
Fraktionsvorsitzender



Jürgen Sauer



Nicole Porsch



Fritz Currle